

12. Nov. 1941
KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG
BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR · KÖNIGSTRASSE 29

10. November 1941.

671/41 ST/H

Herrn
Professoren Edmund Stengel,
Berlin-Zehlendorf
Bogenstrasse 12
Dozenten Dr. K. Oettinger

POSTSCHLIESSFACH 153

SAMMELNUMMER 1178
NACH GESCHÄFTSSCHLUSS NUMMER 1938
Telegr.-Adresse: Buchhändlermann, Leipzig
A. R. G. - Code 57-Ed. 8 Postfach-Konten:
Leipzig Nr. 11431, Brüssel Nr. 31845, Paris
Nr. 1160-21, Bonn Nr. 13529, Warschau Nr. 164172
Zürich Nr. 28633 Bank-Konten: Allg. Deutsche
Credit-Anstalt, Leipzig & Dresdener Bank,
Leipzig & Girokonto Nr. 7213 bei der Reichs-
bank, Leipzig & Erfüllungsort: Leipzig
Wien I

Kunsthistor. Institut d. Univ.

GESCHÄFTSZEIT 2 UHR BIS 17³⁰ UHR · SONNABENDS BIS 13³⁰ UHR

Verehrter Herr Kollege!

MEIN ZEICHEN

IHR ZEICHEN

LEIPZIG

A.H./Lx.

Es freut mich, daß Sie in der Lage sind, sich der Arbeit bald zu widmen. In der Tat scheint es mir doch erforderlich, die Stellung des Brünner Schöffenbuchs in der Buchmalerei der Zeit eingehender zu schildern. Die Veröffentlichung, die in Großfolioformat geplant ist, wird einer (voraussichtlich im gleichen Format gehaltenen) Einleitung bedürfen. Für den Umfang sind an sich keine festen Grenzen gesetzt. Er wird aber immerhin auf eine ganze Anzahl solcher Großseiten bemessen werden können. Davon wird ein Anteil auf die Darlegungen von Frau Schubart - Fikentscher zu entfallen haben, die die rechtsikonographische Seite des Stoffes zu behandeln hat. Ich habe sie gebeten, sich mit Ihnen über Ihrer beider gegenseitige Abgrenzung auseinanderzusetzen; insbesondere würde es sich dabei darum handeln, wer von Ihnen die Untersuchung der vorkommenden Trachtendarstellungen übernehmen würde. Frau Schubart liegen diese Fragen noch etwas fern; sie könnte sich aber von der Literatur über die illuminierten Handschriften her wenigstens teilweise einarbeiten.

Mit besten Empfehlungen und Heil Hitler

Ihr ergebener

Mit kollegialer Begrüßung:

Heil Hitler!

Ihr ergebener